

Ausgabe
September 2019

SV SISSACH

Spots



e-Spots



Der neue Passat. Aussen Klassiker. Innen Fortschritt.



24h
TESTEN &
ERLEBEN

Jetzt 24 Stunden testen und erleben.

Der neue Passat mit seinen intelligenten Assistenzsystemen ist der ideale Begleiter für Ihren Alltag und macht jede Fahrt zu einem Komfortlebnis. Melden Sie sich jetzt zur exklusiven 24-Stunden-Probefahrt an und überzeugen Sie sich selbst, wie der neue Passat Ihr Leben einfacher macht:
24hpassat.ch



Volkswagen

Garage Wicki AG

Hauptstrasse 99, 4450 Sissach

Tel. 061 975 80 20, www.garagewicki.ch

Inhalt

Inhalt	03
ENGAGEMENT ZEIGEN ...	04
Sponsoren	05
1te Mannschaft Herren	06
Frauenabteilung	09
2te Mannschaft Herren	10
2te Mannschaft Frauen	12
FF-15	14
C-Rot	17
C-Weiss	19
Bericht Geschäftsstellenhund	21
D-Rot	22
E-Rot	25
E-Rot/Weiss	27
E-Weiss/Rot	28
F-Rot	29
F-Weiss	31
F-Rot/Weiss	32
Schiedsrichter	34
Senioren 40+	35
Sanierung Kunstrasenfeld Tannenbrunn	38



ENGAGEMENT ZEIGEN ...

In unserem Verein alle im sportlichen Bereich, sei es als Spieler, Trainer, Schiedsrichter, sei es in anderen Funktionen (Grillieren etc.) oder Projektgruppen. Für diesen Einsatz, der sehr viel Zeit und Mühe kostet, vielen Dank.

Besonders die Bereitschaft, im Sinne des Vereins mannschafts- und funktionsübergreifend zu kooperieren, hat sich in der letzten Saison weiterhin stark positiv entwickelt.

Auch bekommen wir viel Unterstützung vom Umfeld, ob von den Eltern oder den zahlreichen Sponsoren und Donatoren, die uns bei unserer Aufgabe helfen, Werte und Perspektiven nicht nur im sportlichen Bereich zu vermitteln.

Das wissen wir sehr zu schätzen.

Die Gemeinde Sissach stellt uns eine grosszügige Anlage zur Verfügung, und die Mitarbeiter des Werkhofs sorgen für einen guten Zustand unserer Spielflächen. Bedingt durch unser Wachstum wird es leider immer schwieriger, den zur Verfügung stehenden Platz fair zu verteilen und dabei vor allem dem Nachwuchs gerecht zu werden. Hier sind wir mit den zuständigen Gremien in einem konstruktiven Dialog.

GEMEINSCHAFT LEBEN ...

wir nicht nur innerhalb unseres Vereins, sondern auch in unserer Umgebung.

Gerne möchten wir etwas zurückgeben. Neben den wichtigen Aufgaben im Nachwuchs engagieren wir uns auch an unserem Standort zugunsten der Gemeinschaft.

So waren wir natürlich ein Teil der Fasnacht und haben während der MEGA einen Stand mit Torwand kostenfrei angeboten sowie beim Losverkauf geholfen. Auch konnten unsere Junioren ihre Perspektive erweitern, indem wir in Kooperation mit dem APH Mülimatt eine alkoholfreie Bar während des Sommerfests bedienten. Hier war schon beim Mix-Kurs die Begegnung zwischen „Betagt und Begabt“ ein tolles Erlebnis. Natürlich sind wir auch bei der Waldputzete und anderen Anlässen vertreten gewesen.

Wenn wir weiterhin unseren Verein und sein Umfeld als eine Einheit sehen, steht einer auch in Zukunft positiven Entwicklung nichts im Wege.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine in jeder Hinsicht erfreuliche Hinrunde. In Kürze werden unsere Kamerasysteme „life“ sein und so die Teilhabe an dem Geschehen auf den Plätzen auch aus der Ferne ermöglichen. Natürlich freuen uns wir immer über viele Interessierte auf dem Platz.

Sportliche Grüsse

Peter



Peter Greinemann - Präsident



SV Sissach
Postfach 323
4450 Sissach

Geschäftsstelle
Simon Grieder

Tel. 061 588 19 09
(Mo - Fr | 08:30h - 12:00h)

www.svsissach.ch
facebook.com/svsissach1909
instagram.com/svsissach1909

Clubrestaurant Tannenbrunn
Tel. 061 971 24 81
Wirt: Grégory Potocki
Tel. 078 709 44 06

Vereinsnummer SFV: 03560
Gründungsdatum SV Sissach: 28. März 1909

Sponsoren

Bitte berücksichtigen Sie die grosszügigen Unterstützer des SV Sissach bei Ihren nächsten Besorgungen! Wir bedanken uns bei den Dress- und Hauptsponsoren:

Haupt- und Dresssponsoren

Allianz AG - Generalagentur Markus Burgunder
Berg und Tal Gastro GmbH
Carrosserie Zumbrunn AG
Garage Wicki AG
Georg Fischer JRG
J+S
Piserchia Sport
Supportervereinigung SV Sissach
Wara Finanz GmbH
Z - Elite GmbH

Dresssponsoren:

Airtec AG
Ascama AG
Bank J. Safra Sarasin AG
Bachem AG
EFCO
Greco Therm AG
Gunzenhauser Bäckerei und Konditorei AG
John Haustechnik AG
J. Vavara
Aloha Linedancers
Lucini Hoch- und Tiefbau GmbH
Marti Holztechnik GmbH
SIET AG
SKOOR AG

Weitere Sponsoren/Unterstützer:

Bank Cler
Bläuer Holzbau AG
Basellandschaftliche Kantonalbank
Blumen Pasadena
Börlin Haustechnik AG
Christen Transport AG
Clubrestaurant SV Sissach, Gregory Potocki
Elektra Sissach
Elektro Brönnimann AG
Eptinger Mineralquelle AG
Garage Ruedi Strub AG
Gemeinde Sissach
Hit Cars Automobile GmbH
Hunziger Moritz AG
IG Wiko Tannenbrunn Sissach
Metako AG
MS Sport AG

Berücksichtigen Sie unsere Sponsoren/Unterstützer beim nächsten Einkauf oder der Planung eines Vorhabens oder besuchen Sie einen unserer Anlässe.



1te Mannschaft Herren

Nach einem langen Gespräch mit unserem Präsidenten habe ich mich entschieden, die erste Mannschaft mit sofortiger Wirkung ab Mai 2019 zu übernehmen. Geplant war, so viel gestandene Spieler wie möglich zu halten, was uns mit 12 Spielern gelungen ist. 3 Spieler sind abgesprungen, 2 Spieler mussten uns wegen ihrer beruflichen Laufbahn verlassen.

Als Einstand und ohne ein vorheriges Training absolvieren zu können, spielten wir am 11.05.2019 gegen den FC Concordia. Die Mannschaft ging mit einem 0:0 in die Halbzeit, wobei unser Kader mit Spielern aus der 5. Liga und 30+ aufgestockt worden war. Letztlich haben wir mit 3:0 verloren, aber ein Kompliment an die Mannschaft, die alles so umgesetzt hatte, wie von mir verlangt.

Die Moral der Mannschaft war wieder ein wenig gestiegen. Danach spielten wir gegen den FC Amicitia Riehen. Hier gewannen wir 2:1, und ich denke, dass ich nun bei der Mannschaft angekommen bin und sie mir voll vertrauen.

Obwohl wir gegen den FC Pratteln die bessere Mannschaft waren, verloren wir mit blöden Fehlern 4:0. Hier haben die Spieler zum ersten Mal getrauert und gingen frustriert nach Hause, für mich ein Zeichen, dass die Mannschaft lebt.

BSC Old Boys kam zu uns nach Sissach. Die Mannschaft zeigte eine super Einstellung, und auch wenn wir in der 87. Min. das 2:3 kassieren mussten, gingen wir mit einem 2:1 in die Halbzeit.

Gegen den FC Aesch wurde eine neue Ära eingeleitet: Wir spielten neu mit drei jungen Spielern der Jahrgänge 2002 – 2003. Wir verloren zwar 3:1, aber wir haben viel Positives gesehen, so hat ein Spieler aus 2002 das einzige Tor für uns geschossen.

Der FC Laufen kam zum letzten Spiel der 2. Liga zu uns nach Sissach. Auch hier haben wir 4 junge Spieler aufgeboden, von denen 2 von Anfang an gespielt haben. Wir gingen mit einem verdienten 2:2 in die Halbzeit. Die Mannschaft hat bis zum Schluss gekämpft wie ein Löwe. Schlussendlich blieb es beim 2:2, wie in den meisten Spielen.

Unsere Aufgabe ist klar, und die Anfänge sind gemacht. Ich bin voller Zuversicht, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Mein Motto: Auch ein Schritt zurück ist oft ein Schritt zum Ziel.

Ivano Chiaradia
Trainer



Mulden von 1m³ - 40m³

WIR BEWEGEN.

CHRISTEN TRANSPORT AG

MULDENSERVICE
TEL. 061 971 40 10

Christen Transport AG
Landstrasse 27
Postfach 265
CH-4452 Itingen BL
www.christentransport.ch



Der Hauptsponsor des
SV Sissach wünscht eine
erfolgreiche Saison



Individuelle
Versicherungslösungen
für jede Situation.



ZELITE

get in touch!

kontakt@z-elite.ch

062 823 00 29

www.z-elite.ch



08



MARTI HOLZTECHNIK

BEDACHUNG | DÄMMUNG | HOLZBAU



MARTI HOLZTECHNIK GMBH

Hauptstrasse 102

4441 Thürnen

Tel. 061 973 81 81

Fax 061 973 81 82



www.martiholztechnik.ch

Ihr offizieller Partner für VW,
VW Nutzfahrzeuge, VW Freizeitmobile



Volkswagen

GarageRuedi**Strub**
Buckten 



Nutzfahrzeuge

Weiermatt 1, 4446 Buckten
Tel. 062 285 00 20 / info@ruedistrub.ch
www.ruedistrub.ch

Frauenabteilung

Die Basis bestimmt das Geschehen!

Beginnen wir mit den Juniorinnen. Eine Einheit, mit viel Talent und Willen! In der FF-15 Rangliste im 2. Rang, was schon viel über die Qualität dieser jungen Spielerinnen aussagt. Es ist auch ein Erlebnis, sich die Spiele anzusehen, mit einer Kulisse, die einfach nur Spass macht: Eltern, die den Fussball ihrer Kinder miterleben und fördern. Als Sportverantwortlicher mit dieser Einheit dabei sein zu dürfen, ist genau die Motivation, um weiterzuarbeiten und eine starke Juniorinnenbewegung bei uns in Sissach aufzubauen.

Frauen-2: auf einer weiteren Stufe mit einer Steigerung im Fussballspielen, sowohl mental als auch als Team, wie wir es uns nur wünschen dürfen. Der Saisonbeginn erwies sich als steiniger Weg, mit viel Herausforderung und Kampf. Es ist halt schon so: Verlieren zu lernen und dennoch das Gute zu sehen, das macht uns als Team erfolgreich!

Leider kamen noch unglückliche Verletzungen dazu. Aber auch hier zeigt sich der Teamgeist dieser jungen Damen, die weiter daran glauben, immer dabei und präsent sind.

Mir macht die Weitergabe von Spielerinnen von Frauen-2 nach Frauen-1 sehr viel Freude. Sie haben sich den Wechsel mit Können und Einsatz verdient.

Unser Frauen-1: Eine hervorragende Vorrunde auf dem dritten Platz, hervorragend zumal wegen des sehr knappen Kaderns. Trotzdem war zu sehen, wieviel Qualität und Können in diesen Spielerinnen steckt. Leider driftete der Weg nach der Winterpause ins Ungewisse, was sich an Trainingspräsenz und Spielresultaten ablesen lies.

Nun wird das Frauen-1 in der kommenden Saison ein

ganz neues Gesicht haben. Leider verlassen uns einige Spielerinnen, die schon lange bei uns spielten, wie auch das Trainerteam, das eine sehr gute Arbeit geleistet hat.

Frauen-1

Wir haben aber jetzt wieder ein Kader von 19 Spielerinnen mit sehr viel Potenzial, sowie einen Trainer, der sehr motiviert ist, diese Herausforderung anzunehmen.

Frauen-2

Ein Kader mit 20 Spielerinnen, davon sehr viele junge. Das Trainerduo bleibt mit den alten Hasen bestehen, was nur recht ist.

FF-19

Diese Spielerinnen dürfen von der FF-15 heraus so ziemlich zusammenbleiben, wie auch mit einer Trainerin, die sie kennen. So bleibt diese Einheit bestehen.

FF-15

wird ein neues Team mit fussballbegeisterten Mädchen. Hier werden wir darauf achten, dass Freude und Motivation im Vordergrund stehen.

Nochmal: Die Basis bestimmt das Geschehen! Leute, unsere Frauenabteilung ist mega, gebt Vollgas!

Gino

2te Mannschaft Herren

„Der Kampf um die goldene Ananas“

Die Rückrunde lief ganz unter dem Motto: „Der Kampf um die goldene Ananas“. Denn in der Vorrunde konnten wir uns ja sehr knapp nicht für die Aufstiegsgruppe qualifizieren. Nach einer kurzen und intensiven Frustphase haben wir uns dennoch seriös auf die Rückrunde vorbereitet, um nächste Saison von Anfang an parat zu sein.

Für mich als Trainer war sicherlich die grösste Herausforderung, es so hinzubekommen, dass der Wille zum Siegen von Spiel zu Spiel erhalten blieb, obwohl es um nichts mehr ging. Jetzt im Nachhinein kann ich mit Stolz sagen, dass meine Mannschaft diese schwierige Aufgabe mit Bravour gemeistert hat. Es war eine tolle Rückrunde, und wir wurden zu Recht Sieger in unserer Gruppe, da wir nur ein Spiel unentschieden gespielt und sonst alles gewonnen haben.

Deshalb mein persönlicher Dank an alle Spieler für ihren Top-Einsatz!!!

Viele Spieler haben Fortschritte gemacht; auch als Kollektiv sind wir gereift.

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison, und die Planung läuft auf Hochtouren. Wir haben zwar ein paar Abgänge, aber auch einige Neuzugänge, und ich bin überzeugt, mit einer schlagkräftigen Truppe in die neue Saison starten zu können. Packen wir's an!

Trainer Herren-2
Ralf Husi



2te Mannschaft Herren



Piserchia
sport

Hagnaustrasse 25 4132 Muttenz

Tel. 061 311 14 45

(Montag geschlossen)

Freie Strasse 20 4001 Basel

Tel. 061 262 12 80

(Montag geschlossen)

roberto@piserchiasport.ch

info@piserchiasport.ch

Offizieller Ausrüster des SV Sissach

Piserchia Sport

Ihr Teamsportprofi mit jahrelangen Erfahrungen.

Top-Konditionen bei Vereins-Sport-Bestellungen.

Wir bedrucken und veredeln Ihre Teamsport-Artikel nach Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen.

Wir beraten Sie gerne jederzeit persönlich.

2te Mannschaft Frauen

Mit Überzeugung zur Überraschung Nach der gewohnt langen Winterpause, ein paar Turnieren und viel Hallenfussball starteten wir Anfang Februar mit den Lauf- und Kunstrasentrainings in die Vorbereitung für die Rückrunde.

Um diese abzuschliessen, reisten wir nach Altea, Spanien, ins Trainingslager. Während einer Woche trainierten wir zweimal täglich, wobei wir Mitte der Woche pausierten und einen Ausflug nach Benidorm machten. Insgesamt hatten wir eine intensive, sonnige und überaus zufriedenstellende Zeit, welche viele fussballerische Fortschritte und einen frisch belebten Teamgeist mit sich brachte.

Nach einer gelungenen Vorbereitung waren wir demnach bereit, für Überraschungen zu sorgen. Dies gelang uns bereits im ersten Spiel, in dem wir 2:1 gegen den FC Rheinfelden gewannen. Auch gegen einen starken SV MuttENZ konnten wir lange Zeit mithalten und dem Gegner Paroli bieten, leider dennoch mit dem besseren Ende für den Gegner. Gegen den FC Diegten-Eptingen folgte eine weitere Niederlage. Obwohl wir das spielbestimmende Team waren, gelang uns kein Torerfolg, und wer sie bekanntlich vorne nicht macht, bekommt sie hinten. Unsere mangelnde Toreffizienz, welche uns schon in der Hinrunde vor Probleme stellte, konnten wir gegen den FC Laufenburg-Kaisten für einmal vergessen. Mit einem 5:0 Sieg schien die Torflaute besiegelt. Die nächsten Spiele bestätigten diesen kurzzeitigen Trend jedoch nicht: in vier Spielen gelangen uns gerade nur noch drei Treffer. Dafür konnten wir in den letzten zwei Meisterschaftsspielen nochmals voll punkten: Mit zwei Siegen gegen den FC Schwarz-Weiss (2:1) sowie den FC Aesch (4:1) und sechs erzielten Toren verabschiedeten wir uns aus der Saison 2018/19.

Was dem Trainerteam schon während der Hinrunde bewusst war, nämlich, dass dieses Team über enormes Potenzial verfügt, wurde in der Rückrunde dank starker Teamleistungen endlich ersichtlich. Dies untermauert auch die Statistik. Mit doppelt so

vielen Punkten, weniger erhaltenen und mehr geschossenen Toren sowie Resultatverbesserungen in 6 von 10 Spielen ist die Bilanz mehr als erfreulich und zufriedenstellend. Auch wenn wir unser ganzes Können nicht immer über 90 Minuten abrufen konnten und Tore teils viel zu fahrlässig verschenkten, haben wir ebenfalls für viel Überraschung gesorgt und insgesamt eine überzeugende und für die Zukunft motivierende Rückrunde gespielt.

Nun kommt die Sommerpause, mit ihr einige Abschiede und die Vorbereitung für eine neue Saison. Wir wünschen allen Spielerinnen gute Erholung, viel Sonne und denjenigen, welche uns in Richtung Frauen-1 verlassen, einen guten Start und viel Erfolg.

Wir bedanken uns beim ganzen Team für eine intensive, lehrreiche und spassige Saison. Vielen Dank für eure wunderbare Mitarbeit und eure Investitionen ins Frauen-2 und die ganze Frauenabteilung! Wir freuen uns auf die kommende Saison mit neuen Herausforderungen und weiterhin grossem Spass mit euch.

Gino und Geri

SISSACH

Restaurant Giuseppe Verdi

Hauptstrasse 90, 4450 Sissach, Tel. 061 554 38 82
www.giuseppe-verdi.ch



Bei uns erwartet Sie eine gutbürgerliche Küche in gemütlicher Atmosphäre.

Öffnungszeiten:
Di bis Fr 10.00–24.00 Uhr
Sa und So 11.00–24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



wara.finanz

Treuhand | Steuern | Immobilien

Für Sie bleiben
wir am Ball.

FF-15

Der Start in die Rückrunde, zu unserer aller Freude diesmal mit einer Tabelle! Die Hoffnung war gross, dass die Rückrunde vielleicht für alle etwas spannender werden würde. Jedoch ging diese Hoffnung schnell wieder verloren.

Nach dem Spiel in der Vorrunde gegen den FC Kaiser-augst war das Ziel an diesem Tag klar. Es war windig, nass und kalt. Trotzdem zeigten wir nun eine bessere Leistung als noch vor einem halben Jahr. Beim Spielstand zu unseren Gunsten wurde das Spiel im beiderseitigen Einverständnis abgebrochen.

Eine Woche später folgte ein neuer Gegner, welcher keinem von uns bekannt war. Wir freuten uns auf eine neue Herausforderung und wurden sogleich vom «unterschätzten» Gegner überrascht. Basel Internationaler FC zeigte sein fussballerisches Können, und wir hatten die erste Zeit Mühe, ins Spiel zu kommen.

Nach hartem Kampf behielten wir die verdienten 3 Punkte. Im nächsten Spiel durften wir auf die wunderschöne Anlage des FC Therwil, jedoch war dieses wie auch das folgende Spiel weniger nennenswert. Gleichwohl konnten wir in beiden Spielen wieder einen Sieg verbuchen.

Ab dem Spiel gegen den FC Breitenbach konnten wir uns nach jeder Partie über einen spannenden und abwechslungsreichen Matchbericht von unserem neu verpflichteten Berichtschreiber Tommy freuen. Dies mit der grossartigen Mithilfe unserer Fankurve, welche unseren Mannschaftschat bei jedem Match in einen spannenden Live-Ticker verwandelte ☑ - Danke!

In diesem Spiel hatten wir mit vielen Verletzungen und Ferienabwesenheiten zu kämpfen, was zur Folge hatte, dass wir nicht unser gewohntes Spiel zeigen konnten. Trotzdem gewannen wir auch dieses Spiel mit einem souveränen 0:5, womit wir uns bisher ungeschlagen an der Tabellenspitze halten konnten.

Das Spiel gegen den verstärkten FC Concordia... In diesem Spiel konnten wir bis Anfang drittes Drittel gut mithalten, dann jedoch wurde das Spiel durch die Müdigkeit immer ungenauer. Deshalb verloren wir dieses Spiel leider knapp mit 3:2.

Doch was für ein toller Teamgeist! Nach dieser bitteren Niederlage machte sich das Team auf den Weg ins Spital, um Lena, die sich leider im Spiel gegen Rheinfelden das Kreuzband gerissen hatte, zu besuchen. Wir freuen uns, wenn wir sie bald wieder bei uns auf dem Fussballplatz begrüßen können.



Im Spiel gegen den BSC Old Boys war Geduld gefragt; wir spielten fast die ganze Zeit auf das gegnerische Tor, nur der Ball wollte nicht hinein. Was man dazu aber auch noch sagen muss: der gegnerische Goalie zeigte eine überragende Leistung.

Die Geduld zahlte sich jedoch am Schluss aus, so dass wir doch noch 3:0 gewinnen konnten.

Die nächsten zwei Spiele waren wieder kaum erwähnenswert, weshalb es hierzu nicht viel zu schreiben gibt. Beide Spiele konnten ohne grossen Aufwand für uns entschieden werden.

Das zweitletzte Spiel gegen den FC Frenkendorf: ein Blick auf die Tabelle und allen war klar - eine Niederlage liegt heute nicht drin. Ob dieser Gedanke die Spielerinnen hinderte, ihren Fussball zu spielen? Vielleicht. Mit ein wenig Glück konnten wir mit einem 0:0 in die erste Pause. Im zweiten Drittel gab es wieder einige Lattenschüsse und endlich das erste Tor für uns. Nach diesem Tor kamen auch die Spielerinnen des FC Frenkendorf zu Chancen. Nach einem Zusammenprall mit unserem Goalie Fabienne kullerte der Ball unglücklich zum 1:1 ins Tor. Somit musste Anina wie gewohnt ins Tor. Im dritten Drittel mussten wir das Spiel wieder in die Hand nehmen, was zur Folge hatte, dass Frenkendorf zu keiner nennenswerten

TOP PREIS-LEISTUNG • PROFESSIONELLE BETREUUNG

MS SPORTS CAMPS 2019



Für alle Jahrgänge 2004 - 2013

- RAIFFEISEN FOOTBALL CAMPS
- JOUJOUX DANCE CAMPS
- ROTEL TENNISCAMPS
- ALDI-KINDER SPORTCAMPS
- RAIFFEISEN SNOW CAMPS
- FELIX BÜHLER REITCAMPS
- SCHACH- & SPORTCAMPS
- JUMBO BIKE CAMPS
- CAMPUS SURSEE SOMMERCAMPS
- CAMPS MIT ÜBERNACHTUNG



www.mssports.ch

ITS Sports

Torchance mehr kam und wir die 3 Punkte verdient mit nach Hause nehmen konnten.

Das letzte Spiel folgte. Alle waren nervös, dieses Spiel wollte man unbedingt gewinnen und die Meisterschaft mit dem verdienten ersten Tabellenplatz abschliessen. Wollte... Vielleicht wollten wir es zu fest, denn während des Spiels funktionierte nichts so, wie wir uns das vorgestellt hatten, weshalb wir es knapp mit 1:2 verloren. Die Enttäuschung war verständlicherweise gross.

Auch wenn es mit dem ersten Platz nicht funktioniert hat, bin ich gemeinsam mit eurer tollen Fankurve sehr stolz auf euch, auf all das, was wir zusammen erreicht haben, und auf die vielen Fortschritte, die jede einzelne von euch in diesem Jahr gemacht hat.

Nun kommt ein neuer Abschnitt, in dem wir hoffentlich viele neue Erfahrungen sammeln können. Neu als FF-19, werden wir nun wieder mehr gefordert. Doch bin ich mir sicher, dass wir diese Aufgabe wiederum zusammen meistern werden, wenn wir weiterhin als Team auftreten. Auch wenn wir nicht mehr um den ersten Tabellenplatz spielen werden.

Ich freue mich, dass ich diesen nächsten Schritt mit euch erleben darf, hoffe auf viele weitere Erlebnisse mit euch und bin gespannt, wie die nächste Saison aussehen wird.

Ich möchte mich bei euch bedanken, für euren Einsatz, den ihr in diesem Jahr geleistet habt. Es war nicht immer leicht, und ihr musstet oft die Zähne zusammenbeissen. Ich hoffe, ihr behaltet alle euren Ehrgeiz und die Freude am Fussballspielen.

An unsere wetterfeste Fankurve:

Man kann nicht oft genug DANKE sagen!

Ich schätze die Zusammenarbeit mit euch sehr und weiss stets, dass dies nicht selbstverständlich ist. Es ist schön zu sehen, wie ihr alle mit Herzblut dahintersteht. Ohne euch würde das Ganze nur halb so viel Spass machen und wäre doppelt so anstrengend ☹️.

Ich bin euch unglaublich dankbar für die Unterstützung und den Zuspruch, den ich von euch erhalte. Sei dies mit Matchberichten, Fotos, Tipps, Vorschlägen, Kritik, Fahrdiensten und vielem mehr.

DANKE!!

Auf ein weiteres Jahr voller emotionaler Momente, mit eindrücklichen Erinnerungen!

Fiona



shoppen ist out – woppen ist in!

Bei uns findest Du **alles zum Festen, Feiern, Verkleiden und Dekorieren.**

www.wop-shop.ch – it's my World of Party.  

Amriswil (TG), Dierikon (LU), Payerne (VD), Worb (BE), Zunzgen/Sissach (BL)

WORLD OF PARTY™
wop
PARTY • FASNACHT • DEKO
MEGASTORE

Hauptstrasse 15
bei der FORTURA
4455 Zunzgen

C-Rot

Nachdem die Mannschaft Anfang März 2019 im Trainingslager war, starteten wir als Coci-League-Aufsteiger mit voller Motivation und neu gewonnenen Kräften in die Rückrunde der Saison. Unser erstes Saisonziel war der Klassenerhalt in der CCJL.

Der erste grosse Gegner war Muttenz, dem wir mit Heimvorteil entgegentraten. Im Hinterkopf war da noch die Cup-Niederlage der Vorrunde, also gab es nur eins: Revanche für diese Schmach. Wir knöpften dem Favoriten in diesem Spiel 3 Punkte ab, für die wir im Verlauf der Saison noch dankbar sein sollten.

Den ersten Dämpfer gab es aber schon im nächsten Spiel gegen Liestal. Für eine Mannschaft, die es nicht gewohnt war zu verlieren, eine neue und emotionale Erfahrung.

Die nächsten Spiele konnten trotz zwischenzeitlicher Rückstände mit jeweils zwei Remis doch noch mit einem guten Resultat abgeschlossen werden.

Nach den ersten Spielen in der Coca-Cola Junior League merkten die Jungs, dass in dieser Liga ein rauer Wind weht. In manchen Spielen waren unsere Defizite nicht wettzumachen, und so gab es eine weitere Niederlage gegen den FC Black Stars. Doch unsere Jungs liessen diese nicht lange auf sich sitzen und gewannen mit viel Kampfgeist und Teamzusammenhalt wieder Spiele.

Im Spiel gegen den FC Brugg mussten die Spieler einem Rückstand nachlaufen und strapazierten die Nerven der Trainer am Spielfeldrand. Aber - wie in so manchem Spiel - konnten unsere Jungs das Ding wieder drehen und den Heimsieg feiern. Saisonziel mit 17 Punkten aus 9 Spielen bereits erreicht!!!

Nun war die Zeit für Experimente gekommen. Die Mannschaft wollte schon lange eine taktische Umstellung der Aufstellung ausprobieren. Mit einer 4:4:2 Ausrichtung ging es in das letzte Heimspiel der Runde. Über das Resultat dieses Experimentes schweigen wir ☹.

Das Saisonende war in greifbarer Nähe, und die Zeit des Trainergespannes neigte sich dem Ende zu. Trotz höchster Niederlage in unserem letzten Spiel genossen wir jede einzelne Minute in vollen Zügen.



C-Rot Saison 18/19

Wir sind sehr stolz auf diese Mannschaft und hoffen, dass einige dieser Talente weiter dem SV Sissach treu bleiben, um diesen in der nächsten Saison wieder zum Sieg zu führen.

Wir bedanken uns bei allen Eltern und Kids für diese tolle, abwechslungsreiche Zeit.

Liebe Grüsse

Sergio, Toni und Ivan



Ihr
ElektroTeam
für jeden Fall!

www.elektro-hunziker.ch

MORITZ **HUNZIKER AG**

4450 Sissach Tel. 061 975 30 70

ELEKTRO-SERVICE

C-Weiss

Nach einer guten Vorbereitung in der Winterpause starteten wir am 16. März 2019 in die Rückrunde. Da das erste Spiel auf den Samstag nach der Fasnacht festgesetzt wurde, also in den Schulferien, musste unser Gegner seinen Kader mit D-Junioren auffüllen, um überhaupt genügend Spieler auf dem Spielfeld zu haben.

Dementsprechend hoch fiel das Resultat aus, meine Jungs gewannen souverän mit 9:0 Toren.

Die Tore wurden durch 7! verschiedene Spieler erzielt.

Auch im zweiten Spiel gegen Zwingen konnten wir zu 0 spielen und gewannen deutlich 7:0. Nach 16 Spielminuten stand es bereits 3:0 für unsere Farben.

Im nächsten Spiel trafen wir auf den FC Birsfelden. Dieser Gegner war uns in der Vorrunde überlegen und fiel leider auch durch seine ruppige Spielweise auf.

Für das Rückspiel hatten wir uns viel vorgenommen, die Jungs waren bis in die Zehenspitzen motiviert und gefielen durch konstantes Pressing. In den ersten 12 Spielminuten kam der Gegner nicht ein einziges Mal in die Nähe unseres Strafraumes.

Aber wie es so ist im Fussball, erhielten wir in der 14. Minute ein Gegentor nach einem unnötigen Freistoss des Gegners aus dessen eigener Spielhälfte. Der Ball wurde hoch nach vorne geschlagen, und der Goalgetter von Birsfelden konnte im Gewühl abschliessen.

In der Folge erhöhte Sissach den Druck und spielte weiterhin nur auf ein Tor. Leider war unsere Chancenauswertung an diesem Tag unterirdisch. Wir konnten machen, was wir wollten, das Runde wollte einfach nicht ins Eckige.

5 Minuten nach Wiederanpfiff erhöhte Birsfelden auf 2:0, und in den letzten 5 Spielminuten der Partie erhielten wir noch zwei weitere Tore.

Fazit: Gut gespielt, technisch und taktisch besser als der Gegner, aber trotzdem 4:0 verloren.

Das Spiel gegen die AS Timau gewannen wir mit 2:1, und das nächste Spiel gegen Frenkendorf konnten wir mit 3:2 gewinnen. In der Pause stand es 3:0 zu

unseren Gunsten, doch am Ende mussten wir trotzdem froh sein um die gewonnen Punkte.

Das Spiel gegen die Mädchen von Old Boys ist nicht gross zu kommentieren, es wurde mit 23:0 deutlich gewonnen. Warum diese Mannschaft so eingeteilt wurde, ist für mich unverständlich. Die Girls weinten nach dem Spiel und mussten getröstet werden.

Das Schöne bei diesem Match war, dass mir eine Spielerin des Gegners am Folgetag via SMS kommuniziert hat, dass wir bisher das fairste Team waren und das Verhalten der Jungs auf dem Platz einwandfrei war. Solche Aussagen machen einen Trainer natürlich umso stolzer.

Im Spiel gegen Allschwil stürmten wir praktisch wieder auf ein Tor. In der 12. und 13. Spielminute ging unser Team mit einem Doppelschlag in Führung. In der Folge wurde der Score bis auf 5:1 ausgebaut.

Im nächsten Spiel trafen wir auf den bisherigen Leader FC Lausen. Bereits im Vorfeld der Partie gab es gegenseitige Sprüche und Angebereien von beiden Seiten. Viele der Spieler kennen sich gut untereinander und verbringen auch zum Teil ihre Freizeit zusammen.

Dazu kommt, dass bei Lausen 5 Spieler im Kader stehen, welche einmal in Sissach gespielt haben und infolge Kaderreduktion den Verein wechseln mussten. Die Sissacher waren aber das deutlich bessere Team, spielten den besseren und schöneren Fussball und taten einfach mehr für den Sieg bei diesem Spitzkampf.

Bereits zur Pause hiess es 5:1 für unsere Farben, und am Ende schickten wir die Lausner Buben mit einer 6:1 Packung nach Hause.

Yes!! Punkt!! Ausrufezeichen!! Schoggi !!!!!!!!

Die Meisterschaft ist gewonnen, wir haben Lausen vom Platz gefegt!!! YEAH !!!!!!!!

Aber halt, da waren doch noch zwei Spiele.....

Tja, und auch diese müssen zuerst gespielt werden.

In einem der schlechtesten Spiele, welches ich von



unseren Jungs mit Jahrgang 2005 je gesehen habe, verloren wir gegen den Tabellen-Drittletzten Nordstern im nächsten Spiel 4:2.

Und das Resultat war sogar gerecht, die Jungs bekamen kein Bein vors andere und machten deutlich zu wenig auf dem Spielfeld. Leider.

Auch das letzte Spiel gegen Münchenstein ging leider, trotz 2:0 Führung zur Pause, mit 3:5 verloren.

Ich bin trotz des schwachen Saisonabschlusses sehr

zufrieden mit der Mannschaft. Alle haben weiter Fortschritte gemacht und sind gut auf dem grossen Feld angekommen.

DiDi Sutter



ASCAMA AG

Schulstrasse 22
4450 Sissach
Tel: 078 871 50 56
pgreinemann@gmail.com

Bericht Geschäftsstellenhund

*Das war dann doch zu schön, um wahr zu sein:
Freilauf im Garten, Schleckopfer und mittags Feierabend.*



Jetzt ist das Rudel umgezogen. Die Treppe ist kein Problem, aber wen belle ich jetzt durch den nicht vorhandenen Zaun an?

Natürlich liegt der Bahnhof zentraler, man darf auch länger als 12.00 Uhr arbeiten und alle unsere Kau-Akten und Spielmaterialien sind an einem Platz.

Nützt mir jetzt persönlich nicht so viel. Zumindest habe ich mein Körbli dort. Die Sitzungen dauern mangels Plausch-Atmosphäre auch nicht mehr ganz so lang.

Geruchstechnisch ist das neue Plätzli natürlich der Hit: zart wabernder Gyrosduft den ganzen Tag und kein Rauch. Offensichtlich haben die weiblichen Mitglieder des Rudels irgendwie was dagegen.

Steigert natürlich auch die Fitness von Herrchen, der dann immer die Treppe runter und raus muss.

Kommt mir sehr entgegen, da ich da gerne mitgehe und versuche, die Bierreste vom Boden aufzulecken, was ich aber offensichtlich nicht darf. Doch sobald ich verstehe, was „Du bist schon spinnert genug“ heisst, gibt's für einen gewissen Präsi sehr wahrscheinlich

Ärger, bairisch muss ich allerdings noch lernen. Ausserdem habe ich keine Macken, das sind special effects.

Apropos, seit dem letzten Mal scheint sich das mit den special effects auch im Gesamtrudel durchgesetzt zu haben, die erzeugen nämlich ähnliche Reaktionen wie die meinigen.

So wird's zumindest nie langweilig!

Bedingt fröhliches Wuff

BAZI

P.S.: ... und immer schön Bällchen holen!



D-Rot

Diese fantastische Saison ist jetzt leider schon vorbei. Es war eine sehr erfolgreiche Saison mit den Jungs. Wir haben in der ersten Stärkeklasse 10 Spiele absolviert, davon haben wir 8 gewonnen, 1 verloren und 1 endete unentschieden. In der Promotion haben wir ebenfalls 10 Spiele absolviert, davon haben wir 3 gewonnen, 4 verloren und 3 endeten unentschieden.

. In diesem ganzen Jahr haben wir insgesamt 62 Tore geschossen und 52 Tore bekommen. Beim Oberbaselbieter Cup waren wir in der Gruppenphase erster, auch im Halbfinale haben wir gewonnen und sind somit ins Finale gezogen. Dort haben wir nach einem starken Einsatz unglücklich verloren.

Ein grosses Dankeschön geht an Alban Sylejmani und Safet Musliu! Sie haben immer an uns geglaubt und alles getan, damit wir in die Promotion kommen. Und jetzt sind wir eine der besten Mannschaften in der Region. Ein grosses Dankeschön geht auch an Vera Bortolas! Sie ist unser eigener Med-Coach. Sie war immer da, wenn wir verletzt waren oder wenn wir einfach Probleme hatten. Sogar als Florian halb am Schlafen war, hatte sie spezielle Gummibärchen dabei; sie konnte mir auch helfen, als ich Probleme hatte mit meiner Wachstumsstörung. Deswegen an dieser Stelle noch einmal vielen Dank an Vera.

Wir hatten einen sehr guten Torwart namens Denis, er hat uns sehr oft den A..... gerettet. Unser Innenverteidiger und Captain Arion ist sehr stabil; es kommt keiner an ihm vorbei. Unser linker Verteidiger Dario ist schnell und kann auch sehr gut nach vorne arbeiten. Unser rechter Verteidiger ist Muharrem, auch er ist sehr schnell und ein sehr starker Skiller. Unser Mittelfeldspieler Anis ist einer der stärksten Techniker; er hat einen sehr starken Schuss. Unser zweiter Mittelfeldspieler Alessio ist unser Pitbull; das defensive Mittelfeld gehört ihm. Unser Spitzenstürmer ist Lindit. Seine Todesbälle machen ihn aus, und seine Pässe kommen auch fast immer an. Unser rechter Aussenläufer ist Dijar. Er kann sehr gut dribbeln und ist fast nicht aufzuhalten. Unser linker Aussenläufer ist Nico. Er hat die Kondition eines Leoparden und ist auch gleichzeitig unser Topscorer. Florian, unser zweiter Spitzenstürmer, ist klein, geht aber voll in die Zweikämpfe. Karisch kann überall spielen. Er gibt

immer alles. Unser Aussenläufer Nicola ist extrem schnell. Er hat eine Pferdelunge, und jeder Gegner war machtlos gegen seine Schnelligkeit. Jannick ist ein ganz besonders harter Krieger, er kämpft wie ein Löwe und hat sehr wichtige Tore geschossen, die uns zum Sieg geführt haben. Nure ist unser zweiter Aussenverteidiger. Er ist sehr stark am Ball und spielt sehr schöne Pässe. Bedo spielt überall im Mittelfeld. Er hatte eine lange Spielpause wegen einer Schulterverletzung, jetzt kommt er noch stärker zurück: er wird alles rasieren. Melvin bleibt immer in unseren Herzen, er war Verteidiger und konnte auch ins Tor, aber er hat musste aus privaten Gründen aufhören. Luca ist im ersten halben Jahr unserer Topscorer gewesen,



doch dann hat er den Sprung geschafft. Er spielt jetzt bei den BSC OLD BOYS, aber keiner ist sauer, dass er den Sprung geschafft hat.

Im Grossen und Ganzen ist sehr viel passiert. Diese Saison werde ich nie vergessen, das war eine der tollsten Erfahrungen in meinem Leben.

Leider hat jeder Anfang auch ein Ende – so ist das Leben.

Von Lindit Ahmeti



e Lehr als Sanitär oder Spängler
Bi eus hesch e guete Start in dini Zuekunft

JOHN

Haustechnik

+GF+

JRG

JRG Coral force Natur pur

Schützt Ihre Trinkwasserinstallation auf natürliche Weise vor Kalkschäden. Ohne Zugabe von Salz oder Chemikalien. Damit Ihr Trinkwasser gesund und schmackhaft bleibt.

Georg Fischer JRG AG
CH-4450 Sissach
Telefon +41 (0)61 975 22 22
info.jrg.ps@georgfischer.com

www.gfps.com/kalkschutz



E-Rot

Bevor wir Ende März das Abenteuer 1. Stärkeklasse in Angriff nahmen, spielten wir noch einige Hallenturniere. Besonders in Erinnerung bleibt den Spielern und Spielerinnen wohl der Sieg bei der Kunstrasenliga in Frenkendorf und die folgende Teilnahme am grossen Finalturnier in Zürich.

Einen weiteren tollen Erfolg feierten wir am Hallenturnier des Fussballverbands Nordwestschweiz. Wir gewannen das Qualifikationsturnier souverän und durften uns am Finaltag in Stein mit den Besten messen. Auch an den anderen Hallenturnieren zeigten die Spieler und Spielerinnen ihr ganzes Können, grosse Spielfreude und Kampfgeist. Wir platzierten uns immer auf einem der Ränge 1-4. Die Zeit in der Halle machte uns allen viel Spass, und die Mannschaft ist noch besser zusammengewachsen durch die zum Teil langen Tage, die sie gemeinsam verbrachte.

An dieser Stelle ein erstes herzliches Dankeschön allen Eltern, die fast jedes Wochenende in der Halle ausgeharrt und uns unterstützt haben. Während der Hallensaison konnten wir einerseits eine neue Assistentin für uns gewinnen, verloren aber andererseits unseren Goalie an den FC Basel (Aurel hat ihn mehr als super ersetzt!). Cri stellte sich sofort zur Verfügung, uns zu helfen und den freigewordenen Posten von Adriano zu übernehmen. Vor allem unsere Stürmer und Stürmerinnen profitierten stark von der Torjägerin der 1. Frauenmannschaft.

Zusammen bereiteten wir uns konzentriert und fleissig auf die Rückrunde vor. Wir alle waren gespannt, wie wir in der ersten Stärkeklasse mithalten können. Unser erstes Spiel fand in Birsfelden statt. Nach den ersten 20 Minuten stand es 6:0 für unsere Gegner. Was war denn da passiert? Damit hätten die Spieler

und Spielerinnen nicht gerechnet. Plötzlich ging alles viel schneller, es standen uns jetzt ebenbürtige Gegner gegenüber und die Gegenwehr war stärker. Nach einem Weckruf in der ersten Pause fingen wir uns aber und konnten das Resultat noch zu einem 12:6 „korrigieren“. Herzlich Willkommen in der 1. Stärkeklasse!

Doch von dieser ersten Niederlage liessen wir uns nicht aus dem Konzept bringen. Wir trainierten konstant weiter: am Zusammenspiel, speziell an den Doppel- und Schnittstellenpässen und dem Torschuss.



E-Rot Saison 18/19

Genauso wichtig war uns aber auch die Defensivarbeit, insbesondere übten wir das Zweikampfverhalten und das „Von-hinten- Herauspielen“. Neben all der harten Arbeit fehlte im Training nie der Spass. Wir arrangierten verschiedene polisportive Wettbewerbe und Spiele, studierten eine eigene, komplizierte und mit Klatschen begleitete Laufleiterübung ein und entdeckten wahre Rechenwunder (oder auch nicht ☹️). Auf jeden Fall gab es im Training jedes Mal viel zu lachen. So viele Gummischlangen wie in diesem Jahr haben wir noch nie gekauft!

Die Spieler und Spielerinnen machten jede Woche Fortschritte, strengten sich an und waren gewillt,

weiterzukommen und dazuzulernen. Wir schlugen uns in der Meisterschaft immer besser und erreichten neben 4 Niederlagen auch 4 Siege und ein Unentschieden. Wir Trainer sind sehr zufrieden mit dieser Bilanz und damit, wie sich die Spieler individuell, aber auch als Teil einer Mannschaft weiterentwickelt haben.

Ein Highlight dieser Rückrunde war das Turnier beim FC Basel und der anschliessende gemeinsame Matchbesuch im Stadion. Als Abschluss stand uns noch der Oberbaselbieter Cup bevor, bei dem wir hinter dem FC Bubendorf und dem FC Gelterkinden einen super 3. Rang erreichten - sowie ein Turnier im Kanton Luzern, beim FC Emmenbrücke.

Es ist so toll, diese Mannschaft zu trainieren, zu sehen, wie sie zusammen Spass haben und sich gegenseitig unterstützen. Wir sind dankbar, dass wir diese

grossartige Truppe begleiten durften. Um die Worte unseres Captains nach dem Abschlusstraining noch einmal zu betonen: Vielen Dank, liebe Eltern, für das Dresswaschen und dass ihr euren Kindern ermöglicht, ihr Hobby so intensiv auszuüben und sie an jeden Match und jedes Turnier fährt. Wie jedes Jahr ist es für uns Trainer im Sommer immer sehr traurig, wenn sich unsere Mannschaften, die sich so gut verstanden haben und eine Einheit wurden, wieder teilen. Die „Grossen“ lassen wir zuversichtlich und dankbar ins D aufsteigen und die Jüngeren bleiben glücklicherweise noch ein Jahr bei uns. Wir freuen uns schon sehr auf die neue Saison, mit neuen Spielern und alten Hasen.

Auf eine neue Saison!

Orla und Cri



Bläuer Holz
Bau

in erster Linie Holz

Bläuer Holzbau AG, Netzenstrasse 4, 4450 Sissach

Tel. 061 975 85 50, info@blaeuer-holzbau.ch, www.blaeuer-holzbau.ch

E-Rot/Weiss

Nachdem wir in der Herbstsaison in der 3. Stärkeklasse sehr erfolgreich gespielt haben, stiegen wir in die 2. Stärkeklasse auf.

Uns war bewusst, dass die Gegner um einiges stärker sein werden. Deshalb bereiteten wir uns im Winter schon intensiv auf die Frühlingsaison vor. Während der Winterpause bekamen wir im Trainerteam noch zusätzliche Unterstützung von Davide, der in die Trainerrolle reinschnuppern wollte. Trotz seiner jungen Jahre wurde er von den Spielern respektiert. Mit viel intensiven Trainings und einer erfolgreichen Vorbereitung starteten wir in die neue Saison.

Auf einem Vorbereitungsturnier in Neuenhof konnten wir unseren ersten Erfolg verbuchen. Leider scheiterten wir beim Elfmeterschiessen knapp und machten somit den 2. Platz. Jedoch traten wir im Finale gegen ein Team an, das in der 1. Stärkeklasse spielte. Deswegen war der Frust nicht allzu gross. Voller Zuversicht gingen wir eine Woche später die Meisterschaft an. Aber der Start in die 2. Stärkeklasse war nicht einfach. Die Spieler bewiesen jedoch Charakter und gaben nie auf. Sie glaubten immer an sich und steckten den Kopf nie in den Sand. Dank dieser starken Einstellung entwickelte sich das Team Stück für Stück, und deutliche Fortschritte wurden erkennbar. Der Zusammenhalt in der noch so jungen Mann-

schaft war sehr gross. Sie kamen von Spiel zu Spiel mehr aus sich heraus und zeigten viel Mut. Die Spieler gaben auch im Training sehr viel Einsatz und waren mehr als motiviert, um die Matches zu spielen. Diese Einstellung wurde natürlich auch mit einigen Siegen belohnt. Wir sind sehr stolz auf die Jungs, da sie immer kämpften und sich spielerisch entwickelten. Angesichts des Umstands, dass unsere Gegner meistens vom älteren Jahrgang stammten, waren unsere Leistungen mehr als zufriedenstellend. Die harte Arbeit, den starken und mutigen Einsatz der Junioren konnten wir in dieser Saison mit einem grossartigen Abschlussessen zu Ende führen. Den Spielern und auch uns Trainern machte diese Saison viel Spass, und wir schauen zuversichtlich in die neue.

Wir möchten uns bei den Spielern für den Einsatz und den Ehrgeiz, den sie immer hatten, ganz herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch den Eltern für den Support der Jungs und Davide, der mich und Samed tatkräftig unterstützt hat und die Trainerrolle sehr kurzfristig übernommen hat.

Wir wünschen allen viel Erfolg in der neuen Saison!!

Sportliche Grüsse

Rahim Ahmeti, Samed Cakiqi & Davide Bortolas



E-Weiss/Rot

Nun ist die Saison 2018/ 2019 auch schon wieder Geschichte. Jedoch eine tolle Geschichte. Die ganze Mannschaft hat ihre Ziele bezüglich Meisterschaft übertroffen. Teamgeist und Ehrgeiz waren vor Saisonbeginn das Ziel.

Erreicht haben wir noch einiges mehr: eine hervorragende Motivation, Neues zu lernen, als Folge davon viele Fortschritte im technischen Bereich, hohe Ansprüche an sich selber und an das Team stellen, eine gute Stimmung untereinander

All das hat sich auf dem Spielfeld bemerkbar gemacht. So konnten die favorisierten Teams jeweils ein bisschen gefordert werden, und gegen die anderen Teams konnte in der Regel ein Sieg erspielt werden. In dieser Saison haben wir einiges gelernt. Trotz der Niederlagen haben wir uns das Lachen nicht nehmen lassen.



Der Zusammenhalt der Kids hätte durch solche Resultate eigentlich auf eine harte Probe gestellt werden müssen, doch das Gegenteil ist passiert. Es hat uns noch mehr zusammengeschweisst.

Dies ist unsere kostbarste und schönste Erfahrung, die wir von der Saison 2018/2019 mitnehmen.

Am Ende ist es für mich entscheidend, dass die Kinder sich entwickeln und besser werden. Sie sollen Freude am Fussballspielen haben.

Ein ganz grosses Dankeschön geht daher an dieser Stelle an:

Alessio, Abinesh, Bryan, Diego, Julian, Léane, Patrick, Raphael, Samuel, Tiago und Yannis.

SUPER GEMACHT!

Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei Gabriel, der mich wirklich in jeder nur möglichen Hinsicht unterstützt hat.

An euch Eltern herzlichen Dank für die unglaubliche Unterstützung. Ihr wart an jedem Meisterschaftsspiel dabei.

Sportliche Grüsse
Gabriele
Trainer E-Weiss/Rot



Winterzeit ist Fonduezeit

*Geniessen Sie eine Auswahl von
5 hausgemachten Fondues auf der Sissacherfluh*

F-Rot

Nach den Sommerferien konnte das Trainerduo Nici und Pasci ein fast komplett neues Team übernehmen.

Schon bald stellte sich heraus, dass wir eine motivierte und talentierte Truppe zusammen haben. Da wir mit sieben Junioren etwas unterbesetzt waren, wurde unser Sportchef auf dem Transfermarkt aktiv und konnte noch drei Talente zum SV Sissach lotsen. Im ersten Halbjahr wurden gute Resultate erzielt, und die Jungs wussten, was wir auf dem Platz sehen wollten: eine Einheit, die alles füreinander gibt. Im Dezember ging es in die Hallensaison. Diese war sehr erfolgreich, gekrönt vom Turniersieg in Trimbach am Marti-Cup.

Die Rückrunde war dann durch Höhen und Tiefen geprägt. Das Team konnte nicht immer seine Fähigkeiten auf den Platz bringen. Es hat aber beständig starken Charakter bewiesen und sich kämpferisch gezeigt. Die beiden Heimturniere in Sissach waren sehr erfolgreich, da wir uns auch stets auf das vernehmliche Publikum verlassen konnten, welches die Mannschaft die ganze Saison über hervorragend unterstützt hat. Hier an dieser Stelle möchten wir uns speziell bei unserem Super-Fan Susanne bedanken, die das Team stetig lautstark unterstützte.

Nicolas Carlen



Ihr Spezialist für Fussbodenheizungen!

GRECOTHERM AG
BAHNHOFSTRASSE 3
4460 GELTERKINDEN
TEL. 061 983 02 40
FAX 061 981 63 30



Ihre Baselmehrbieterin.

Weil sie Ihre erste Anlaufstelle für
erstklassige Beratung ist.

Denise Schürmann,
Beraterin Privatkunden, Sissach.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren.
Auch bei Ihnen zu Hause:
blkb.ch



F-Weiss

Was für eine Entwicklung?

Teamgeist!

Zusammenarbeit nicht nur mit den Juniorinnen / Junioren, sondern auch mit den Eltern!

Gerne erinnern uns wir zurück: Im August 2016 durften wir die Juniorinnen / Junioren voller Freude und Willen das erste Mal begrüßen.

Heute ist diese Mannschaft mit einzelnen Newcomern und Abgängen noch genau dieselbe wie vor 3 Jahren. Wie stolz wir auf die Mannschaft sind, kann man mit Worten gar nicht beschreiben.

Was für eine Entwicklung?

Sei es fussballerisch und neben dem Fussballfeld insbesondere das Zusammenarbeiten mit den Eltern.

Nun zur Rückrunde: Wir haben an 5 Verbandsturnieren teilgenommen. Bei insgesamt 19 Spielen, u.a. auch gegen F-Junioren der ersten Stärkeklasse, durften wir 13 Mal klare Siege verzeichnen, drei Mal haben wir unentschieden gespielt, aber nur drei Mal gingen wir als Verlierer vom Platz. In diesen 19 Spielen haben wir 67 Tore erzielt und 30 Tore erhalten.

Diese positiven Resultate konnten nur durch die hohe Trainingspräzision jedes/r einzelnen Spielers/in erreicht werden. Ganz besonders möchten wir hervorheben, wie sich die Mannschaft auf und neben dem Platz präsentiert hat. An vielen der Turniere haben wir entsprechendes Lob seitens anderer Mannschaften erhalten. Dies ist nur möglich aufgrund der

hervorragenden Zusammenarbeit zwischen den Eltern, Junioren/innen und dem Trainerteam.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Eltern, der Mannschaft sowie auch dem Verein SV Sissach bedanken.

Wir als Trainerteam haben uns entschieden, eine kurze Auszeit zu nehmen, und hoffen, dass wir die Mannschaft nächste Saison bei den E-Junioren wieder übernehmen können.

Nun wünschen wir allen Beteiligten eine erfolgreiche Saison.

Safet Musliu und Murat Ucan



F-Rot/Weiss

Nach einer erfolgreichen Vorrunde waren selbstverständlich unsere Erwartungen für die Hallenturniere und für die Rückrunde stark angestiegen. Dementsprechend wurde auch die Trainingsintensität erhöht. Die Kinder haben beim Hallentraining in Zünzgen wunderbar mitgemacht und alles gegeben.

Die Trainingsbesuchsfrequenz war nach wie vor ansehnlich, was jedes Trainerherz höherschlagen lässt.

Trotz der ganzen Euphorie liefen die beiden Hallenturniere in Aarburg und Trimbach leider alles andere als gewünscht. Irgendwie waren wir nicht bereit für die Hallensaison. Einen Futsal-Ball, der schwerer ist und schlechter aufspringt, waren wir nicht gewohnt. Auch der Lärmpegel war vielleicht für uns zu hoch, was für zu viel Ablenkung sorgte. Doch nun wussten wir, was noch alles zu tun ist, um für einen erfolgreichen Frühlingstart bereit zu sein.

Und unser Frühling war erfolgreich, sehr sogar.

Wir starteten am 24. März in Bubendorf in der zweiten Stärkeklasse. Und obwohl die Mannschaft noch keine Erfahrung auf diesem Niveau hatte, schlug sie sich ausgesprochen tapfer und repräsentierte die Vereinsfarben sehr ehrenvoll.

Das Highlight war dann unser Heimturnier am 07.04.2019. Eine offene Kategorie, so dass wir nicht genau wussten, was bzw. wer auf die Mannschaft zukommt. Auch hier zeigte sich das Team sehr erfolgreich und stark.

Es folgte ein kleiner Durchhänger in Lausen. Anfang Mai war es bitterlich kalt und unser Spielfluss geriet ins Stottern bzw. Schlottern?

Jedenfalls kam die Antwort zwei Wochen später in Sissach. Wieder durften wir bei unserem Heimturnier spielen, und auf unserem Kunstrasen fühlt sich die Mannschaft pudelwohl.

In Eiken folgte dann wieder ein Turnier auf echtem

Rasen, doch dieses Mal war die Mannschaft bereit und bestritt die Spiele erfolgreich.

Eine tolle Meisterschaft ist nun zu Ende.

Doch das absolute Highlight sollte noch folgen:

Pratteln, 23.06.2019

Turnier organisiert vom FC Pratteln mit 10 teilnehmenden Mannschaften. Die Gruppenspiele laufen ganz klar für uns, 3 Siege und 1 Unentschieden bei einer Torausbeute von 15:2!!



Wir stehen im Finale!!

Der Gegner heisst FC Liestal:

Es war ein offener Schlagabtausch und beide Mannschaften zeigten, warum sie im Finale stehen. Leider reichte es nicht ganz zum grossen Coup, wir verloren dieses Spiel mit 2:0, gewannen aber viele Sympathien dank der Leidenschaft, mit welcher die Mannschaft aufgetreten ist. Unterstützt wie immer von einer ganz starken und vorbildlichen Fan-Gemeinschaft, bestehend aus Eltern und Geschwistern!

Fazit:

Nach einer grandiosen Vorrunde konnten wir auch in diesem Frühling super Spiele erleben. Die Entwicklung der Mannschaft, die Fortschritte eines/r jeden Spielers/in sowie die Freude der Kinder am Fussball gibt uns Trainern die Motivation, immer weiterzumachen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns bei den Eltern für ihr Vertrauen, ihre Unterstützung und für das grossartige Zusammensein bedanken.

Leider ist nun die Saison vorbei, und in unserem Team findet eine grössere Veränderung statt. Die einen bleiben bei den F-Junioren, andere werden die Kategorie und zu den E-Junioren wechseln, und leider haben wir auch zwei Abgänge. Auch das erfolgreiche

Trainerduo wird nun eigene Wege gehen, jedoch immer zum Wohle des Vereins und dessen Junioren!

Hopp SV Sissach

Paolo & Leandro



pts STAHL-/METALLBAU
CONSULTING
FASSADENBAU
Qualität seit 1891

Peter Tschudin AG
Netzenstrasse 4
CH-4450 Sissach
Tel. 061 971 12 39
info@tschudin-metallbau.ch
www.tschudin-metallbau.ch

Zertifiziert nach EN 1090

Brautbinderei · Trauerbinderei · Dekorationen für jeden Anlass
Wohnaccessoires · Schmuck · Taschen · Hauslieferdienst

BLUMEN

PASADENA

SISSACH

...lässt Blumen tanzen.

Mit grossem Sortiment an frischen Schnittblumen gestalten wir für Sie individuelle Blumenkreationen in unserem Fachgeschäft im Herzen von Sissach. Gerne beraten wir Sie persönlich oder telefonisch.

Blumen Pasadena · Schulstrasse 20 · 4450 Sissach · Tel. 061 971 72 00
info@blumenpasadena.ch · www.blumenpasadena.ch



Schiedsrichter

Der Weg zum erfolgreichen Schiedsrichter

Alles begann vor mehr als 25 Jahren – einem Vierteljahrhundert! Ich interessierte mich für den Fussballsport, aber aufgrund zweier «linker Beine» kam das aktive Fussballspielen nicht in Frage. Nach einem Spiel, das ich als Zuschauer verfolgte, sagte ich mir: der Job als Schiedsrichter würde mich auch reizen. So meldete ich mich für den Grundkurs an, und alles nahm seinen Lauf. Hätte mir jemand im Jahre 1992 mitgeteilt, dass ich im Jahre 2019 immer noch als aktiver Schiedsrichter mit von der Partie wäre, ich hätte ihn nur blöde angeschaut und wohl auch ausgelacht. Viele tolle Erlebnisse

Anfangen bei den Junioren C ging es als Unparteiischer hoch bis in die 2. Liga, als Assistent bis in die Challenge-League, die zweithöchste Klasse in der Schweiz. Ich durfte viele spannende und unvergessliche Erlebnisse mit anderen Kollegen teilen, insbesondere wenn ich im Trio unterwegs war. Mit den Höhepunkten könnte ich wohl nach mehr als 25 Jahren einige Seiten füllen, aber das würde das Ganze hier sprengen, zumal ich auch nicht irgendein Erlebnis besonders hervorheben möchte. Nun wäre es

schön, wenn der SV Sissach einige neue, motivierte Schiedsrichter gewinnen könnte.

Du siehst im folgenden etliche Argumente, weshalb sich der Weg als Unparteiischer auch für dich vielleicht lohnen könnte... Denn: damit Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen können, muss der Verein auch eigene Schiedsrichter stellen. Zudem wäre auch ein Einstieg als Schiedsrichter beim Kinderfussball möglich.

Warum solltest DU SR werden?

- DU betätigst dich sportlich
- DU verdienst nebenbei etwas «Sackgeld»
- DU kannst viele Kollegen gewinnen
- DU bist Teamplayer, aber doch auch Einzelkämpfer
- DU kann viele unvergessliche Momente erleben
- DU wirst dich in deiner Persönlichkeit weiterentwickeln

bei Interesse melde dich via SVS Sekretariat an – bei Fragen stehe ich auch jederzeit gerne zur Verfügung (Pierre Sanglier, 077/488 64 90)



Restaurant Sternen

Kulinarisch verwöhnen im Herzen von Sissach

Schweizer und Italienische Küche

Hauptstrasse 57, 4450 Sissach

Tel. 061 971 11 03

Senioren 40+

Der Modus der Meisterschaft bei den Senioren 40+ wurde auf die Saison 2018/2019 hin neu gestaltet.

Nach der Vorrunde wurden die besseren Teams in eine Aufstiegsgruppe eingeteilt, diejenigen Teams mit weniger Punkten – und zu denen zählte auch der SV Sissach – durften sich in einer „Trostrunde“ durchs Frühjahr kicken. Interessant war, dass in dieser Sechsergruppe mit Doppelrunde gegen alle Gegner ein Hin- und Rückspiel ausgetragen wurde, was den sportlichen Anreiz doch etwas förderte.

Da so gleich zehn Spiele zu bestreiten waren, kam dem traditionellen Trainingslager eine besondere Bedeutung zu. Diesmal ging es unter sachkundiger Reiseleitung von Miggel Häfelfinger vom 3. bis 7. April nach Italien, genauer ins Hotel Touring in Coccaglio. Wir genossen bei wechselhaftem Wetter erlebnisreiche Tage mit gutem Essen, vielen Möglichkeiten im Hotel und einem Fussballplatz direkt im

Komplex. Die Verletzten kamen und gingen, einige holten sich in den Krafräumen etwas Substanz. Zu Gast im Hotel war auch der FC Venezia, der sich auf das Serie-B-Meisterschaftsspiel gegen Leader Brescia vorbereitete. Selbstredend besuchte die SVS-Delegation am Freitagabend die Partie, in der Venezia eine 0:2-Niederlage hinnehmen musste – trotz oder wegen seines etwas in die Jahre gekommenen Altstars Maurizio Domizzi.

Zum Zeitpunkt des Trainingslagers hatte der SVS seine ersten zwei Meisterschaftsspiele schon hinter sich. Das mag etwas ungewöhnlich klingen, war aber dem intensiven Spielplan geschuldet. Beim 5:3-Sieg gegen ASC Sparta-Helvetik zeigten die Oberbaselbieter eine ihrer besten Saisonleistungen. Aber auch klare Heimsiege gegen Soleita und Augst gehörten zu den Highlights. Tiefpunkt war dann zum Ende das Auswärtsspiel in Kaiseraugst gegen Augst oder Pratteln, so ganz genau wissen wir das nicht mehr. Gegen diesen meisterlich bestückten Gegner hatten wir keine Chance, verteidigten aber den Platz im Spitzentrio der tiefsten Liga der Region. Immerhin.

Daniel Schaub



Presseinformation Mülimatt Sissach

Sommer, Cocktails und gute Laune

Am 29. Mai trafen sich 8 Junioren des Fussballvereins Sissach, zusammen mit ihrem Trainer im Zentrum für Pflege und Betreuung Mülimatt zum Cocktailkurs. Zusammen mit dem Blauen Kreuz, beider Basel und einer beachtlichen Anzahl Bewohnenden des Mülimatt wurden alkoholfreie Cocktails gemixt, degustiert und genossen. Nun wird das Gelernte an der «Blue Cocktail Bar» am abendlichen Mülimatt Sommernachtsfest vom 27. Juni in die Tat umgesetzt und die Fussballjunioren werden den rund 170 geladenen Gästen gebreu dem diesjährigen Motto «auf der Alp» einen Alpler-Cocktail mixen und servieren. Das Mülimatt freut sich auf den Anlass und die Begegnung zwischen betagten und noch sehr jungen Menschen und dem erfrischenden Hintergrund, auch mit alkoholfreien, fruchtigen Cocktails gut gelaunt anstossen zu können.



Mülimatt Sissach
Zentrum für Pflege und Betreuung

www.muelimatt-sissach.ch



Mülimatt Sissach Zentrum für Pflege und Betreuung
Tüscheng 9 • 4450 Sissach • Tel. 061 976 46 46 • Fax 061 976 46 46
info@muelimatt-sissach.ch • www.muelimatt-sissach.ch

26.09.2019 / MED
Merkurs Vorbereitung Barbetrieb Sommernachtsfest 2019



SIET AG

IMMOBILIEN

pgreinemann@gmail.com

Schulstrasse 22
4450 Sissach
Tel: 078 871 50 56



Massage Vitality Sport

WWW.MASSAGE-VITALITY-SPORT.CH



Mit Super Cash Back Profitieren alle Vereins Mitglieder 72 Std. Sportmassagen für nur 1'456.—

REGIONAL & WELTWEIT BEI JEDEM EINKAUF GELD ZURÜCK.

Sanierung Kunstrasenfeld Tannenbrunn

Gemeindeversammlung vom 15. Oktober 2019

Am 15. Oktober 2019 (Beginn 19.30 Uhr, Turnhalle Primarschule Dorf) kommt an der Einwohnergemeindeversammlung in Sissach unter anderem das Projekt „Sanierung Kunstrasenfeld Tannenbrunn“ zur Abstimmung. Der Gemeinderat schlägt dabei eine Minimalvariante (Kredit CHF 640'000.-) vor, die es weiterhin nicht ermöglichen würde, Wettspiele im 11er-Format durchzuführen und die in punkto Spielfeldgrösse und Sicherheitsabstände nicht den massgebenden Vorgaben des Schweizerischen Fussballverbandes entsprechen wird.

Um eine zukunftsgerichtete und nachhaltige Lösung zu unterstützen und das Kunstrasenfeld auf diese Normgrösse zu erweitern, hat sich ein breit abgestütztes „Komitee Pro Breitensport“ formiert, das an der Einwohnergemeindeversammlung einen Gegenantrag zur Abstimmung stellen wird. Hierfür sind wir auf die grosse Unterstützung unserer in Sissach wohnhaften Mitglieder angewiesen und bitten Dich und Dein Umfeld deshalb eindringlich um den Besuch der gesamten Versammlung

(bitte pünktliches Erscheinen, kein vorzeitiges Verlassen), um eine Mehrheit für dieses Anliegen erreichen zu können.

Auf den Sportanlagen Tannenbrunn bewegen sich regelmässig rund 1000 Sporttreibende. Das Projekt des Komitees ermöglicht eine bessere und flexiblere Bespielung der gesamten Sportanlage und löst die Kapazitätsprobleme auf Jahre – es ist die letzte Gelegenheit, die Aussensportinfrastruktur in Sissach zu modernisieren und auszubauen. Das Komitee hat seinen Gegenantrag, der aufgrund der Erweiterung Mehrkosten in Höhe von rund CHF 625 000 Franken auslösen wird, von Fachleuten und Spezialisten prüfen und berechnen lassen. Der beantragte Gesamtkredit von 1,25 Millionen Franken birgt keine Überraschungen und wird keine Steuererhöhung nach sich ziehen.

Das Projekt des Komitees ist eine Lösung auf Jahre und honoriert die grosse Arbeit der Sissacher Sportvereine in der Jugend-, Integrations- und Bewegungsförderung und sorgt für eine nachhaltige, reglementsconforme und sinnvolle Erweiterung der Sportinfrastruktur im Tannenbrunn.

GEMEINDEVERSAMMLUNG SISSACH
VOM 15. OKTOBER 2019

JA **ZU**
EINER

"BEDÜRFNISGERECHTEN UND
REGELKONFORMEN" SANIERUNG
DES KUNSTRASENFELDES

Komitee pro Breitensport

Präsident Jürg Chrétien, Michael Amsler, Christian Bussinger, Bruno Fedriga,
Ruedi Graf, Martin Häberli, Christian Klarer, Ruedi Schaffner, Daniel Schaub.

ALS TEAM ZUM SIEG. WIR MACHEN MIT.



MIT PASSENDEN VERSICHERUNGSLÖSUNGEN AUS EINER HAND.

Wer sich auf eine starke Mannschaft verlassen kann,
erreicht seine Ziele leichter.

Die Allianz unterstützt Sie mit kompetenten Beratungs-
teams und Servicespezialisten vor Ort. Was auch immer
Sie sich vornehmen – gemeinsam erreichen wir es.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie.

Generalagentur Markus Burgunder

Schneckelerstrasse 4b, 4414 Füllinsdorf
allianz.ch/markus.burgunder

Ihre Beraterin: Vanessa Luterbacher

Tel. 058 357 03 14, Mobile 078 664 54 83
vanessa.luterbacher@allianz.ch

CLUB 55

SAVE THE DATE

Club 55

Opening

4.+5.10.2019